



Bericht für den Gast



Quelle: Bayerische Oberlandbahn GmbH

Bayerische Oberlandbahn – Triebwagen Integral

Anschrift

Bayerische Oberlandbahn GmbH
Bahnhofplatz 9
83607 Holzkirchen

Kontaktdaten

Tel.: 08042 / 997171
E-Mail: auskunft@bayerischeoberlandbahn.de
Web: <https://www.meridian-bob-brb.de/>



Prüfergebnis

Der **Triebwagen Integral der Bayerischen Oberlandbahn** (Marke BOB) wurde am 28. Februar 2018 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Information zur Barrierefreiheit“



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **März 2018 bis Februar 2021** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Beschreibung des Triebwagens

Die Bayerische Oberlandbahn (Marke BOB) setzt die Triebwagen Integral auf den Bahnstrecken **München – Holzkirchen – Bayrischzell/Tegernsee/Lenggries** ein.

Der **Integral** ist ein fünfgliedrige Dieseltriebwagen. Es kommen insgesamt 17 Fahrzeuge vom Typ Integral zum Einsatz.

Der **Integral** hat auf jeder Seite jeweils vier Einstiegsbereiche. Ein speziell gekennzeichnete Einstiegsbereich führt zu einem Mehrzweckbereich mit Stellplätzen für Rollstühle sowie dem barrierefrei konzipierten WC.

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

Einstiegsbereiche

- Die Türen öffnen automatisch. Es sind zweiflügelige Türen mit einer Durchgangsbreite von 121 cm.



- Beim Einstieg zum Mehrzweckbereich mit barrierefrei konzipiertem WC gibt es eine (ausfahrbare) Trittstufe von 25 cm Höhe. Die Stufe kann mit einer mobilen Anlegerampe mit den Maßen 100 x 61 cm (Breite x Länge) überwunden werden. Die Rampe wird von den Zugbegleitern angelegt. Es können Rollstühle sowie Elektrorollstühle befördert werden. Um eine Vorreservierung wird gebeten.

Fahrgasträume

- Es gibt pro Triebwagen einen Mehrzweckbereich mit ausgewiesenen Stellplätzen für Rollstuhlfahrer. Der Mehrzweckbereich ist außen am Triebwagen gekennzeichnet.
- Es können zwei Rollstühle im Mehrzweckbereich transportiert werden.
- Die markierte Fläche für Rollstuhlnutzer ist mindestens 190 x 250 cm groß.
- Die schmalste Durchgangsbreite der Gänge zum barrierefrei konzipierten WC ist 130 cm.

WC für Menschen mit Behinderung (im Mehrzweckbereich für Rollstuhlfahrer)

- Es gibt ein barrierefrei konzipiertes WC pro Triebwagen. Das WC ist vom Mehrzweckbereich aus stufenlos erreichbar. Das WC grenzt unmittelbar an den Mehrzweckbereich.
- Die WC-Tür öffnet seitlich. Der Durchgang (Türbreite) ist 71 cm breit.
- Die Bewegungsfläche vor dem WC ist 39 cm x 75 cm groß, vor dem Waschbecken ist sie 93 x 93 cm groß.
- Das WC ist von rechts anfahrbar. Die Bewegungsfläche rechts neben dem WC ist 93 cm breit und 58 cm tief. Haltegriffe sind vorhanden, der rechte ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist in einer Höhe von 67 cm unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Knopf) in einer Höhe von 95 cm vorhanden.

Niederflur- und Hochflurbereiche

- Es gibt Niederflur- und Hochflurbereiche im Zug.
- Um in den Hochflurbereich zu gelangen, sind Treppen mit 2 Stufen zu überwinden.
- Die Flure in den Sitzreihenbereichen sind 68 cm breit, müssen aber nicht von Rollstuhlfahrern genutzt werden. Für Rollstuhlfahrer gibt es den Mehrzweckbereich.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Triebwagens

Die Bayerische Oberlandbahn (Marke BOB) setzt die Triebwagen Integral auf den Bahnstrecken **München – Holzkirchen – Bayrischzell/Tegernsee/Lenggries** ein.

Der **Integral** ist ein fünfgliedrige Dieseltriebwagen. Es kommen insgesamt 17 Fahrzeuge des Typ Integral zum Einsatz.

Der **Integral** hat auf jeder Seite jeweils vier Einstiegsbereiche. Ein speziell gekennzeichnete Einstiegsbereich führt zu einem Mehrzweckbereich mit Stellplätzen für Rollstühle sowie dem barrierefrei konzipierten WC.

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Bei einem Notfall gibt es eine Durchsage im Zug. Fahrbegleiter informieren zusätzlich.
- Informationen und Hinweise sind schriftlich vorhanden.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Triebwagens

Die Bayerische Oberlandbahn (Marke BOB) setzt die Triebwagen Integral auf den Bahnstrecken **München – Holzkirchen – Bayrischzell/Tegernsee/Lenggries** ein.

Der **Integral** ist ein fünfgliedrige Dieseltriebwagen. Es kommen insgesamt 17 Fahrzeuge des Typ Integral zum Einsatz.

Der **Integral** hat auf jeder Seite jeweils vier Einstiegsbereiche. Ein speziell gekennzeichnete



Einstiegsbereich führt zu einem Mehrzweckbereich mit Stellplätzen für Rollstühle sowie dem barrierefrei konzipierten WC.

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Im Innenbereich der Triebwagen gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren.
- Treppen sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Beschilderungen sind in gut lesbarer, visuell kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es sind wenige Informationen in Braille- oder Prismenschrift vorhanden.
- Das Öffnen und Schließen der Türen werden akustisch angekündigt.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Triebwagens

Die Bayerische Oberlandbahn (Marke BOB) setzt die Triebwagen Integral auf den Bahnstrecken **München – Holzkirchen – Bayrischzell/Tegernsee/Lenggries** ein.

Der **Integral** ist ein fünfgliedrige Dieseltriebwagen. Es kommen insgesamt 17 Fahrzeuge des Typ Integral zum Einsatz.

Der **Integral** hat auf jeder Seite jeweils vier Einstiegsbereiche. Ein speziell gekennzeichnete Einstiegsbereich führt zu einem Mehrzweckbereich mit Stellplätzen für Rollstühle sowie dem barrierefrei konzipierten WC.

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Triebwagens sind von außen klar erkennbar.
- Es sind meist bildhafte Darstellungen bzw. Piktogramme vorhanden.